

Bartli M o r g e t dem [alt] Buameister [der Stadt Zug, Hans Arnold]  
S t o c k l i [n] angeben L.W. habe sich mit mier verglichen. Khombt von Hein-  
rich ... Hintersassen.

Das Comis ist den hauptlüthen andinget sagt Crispinus M e y e n b e r g.  
Nota was Hauptm. [Beat Jakob] M e y e n b e r g [Stadt- und Amtsrat] zen Zy-  
ten darum grede. Vor [Sattler von Zug, Peter] S c h ö n b r u n n e r s la-  
den einer geschworen der Tüfel söll Jn nemen Jch mües nit gsandter werden.  
[Balthasar K o l i n?, gen.] Wyssli hat dublen Zeigt Jn einem Ring.  
Jn schlimer ordnung enweg Zogen nit nach alten brüchen".

- 1) Diese Notizen dürften mit AH 67/109 in Zusammenhang stehen und somit auch ca. 1637 entstanden sein.
- 2) Wickart war 1637 an der Tagsatzung der XIII Orte vom 29. März bis 5. April in Baden Vertreter von Stadt und Amt Zug, s. EA V 2, 1018 (Nr. 810).

---

AH 69, 42 (aufgeklebt)

20

1660 Februar 16.

A

SCHREIBEN VOM [ALT LANDVOGT DER FREIEN AEMTER], JAKOB WIRZ, AN  
DEN LANDSCHREIBER UND LANDESHPTM. DER FREIEN AEMTER,  
RITTER BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN, BREMGARTEN "USSERT DER  
STADT IN DER CANZLI [IN DER Waelismuehle]"

---

"Us des Herrn Letstes schreiben hab ich gärn angehört, dass mier uns mundtli-  
chen sölendt ehrsprechen, welches mier gar angenäm. Wüllen der Herr fül zu-  
thuen undt nit lang von haus, so bin ich willens künfftig samstag abendts mich  
zue Mury, das ist dan 21. dis giebts got findten lassen. Als dan nach not-  
turfft mit einanderen wir zuovor verthrawlich under Reden. So äs aber dem  
Herrn zewider, mich desse bis künfft Frydag brichten, so blib ich us".

"Betrifft die Zesammenkunfft Jn Muri vohn H. Landtvogt Würzen begehrt worden".

---

Original, mit Siegel. Dorsualnotiz von Beat Jakob I. Zurlauben.  
AH 69, 43-44 - Blatt 43<sup>v</sup> und 44<sup>r</sup> leer